



1. Musterstudienplan¹ Bachelor-Ergänzungsfach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Achtung! Die mit XX markierten Zeiträume sind Empfehlungen für die Belegung. Grau unterlegte Zellen bedeuten, dass Sie die jeweiligen Module frühestens bzw. spätestens in diesem Zeitraum besuchen sollten. **Abweichungen vom Musterstudienplan sind möglich und nicht ungewöhnlich.**

Achtung! Wenn Sie Ihre Bachelor-Arbeit schreiben wollen, müssen Sie insgesamt 140 Leistungspunkte gesammelt haben (siehe Prüfungsordnung). Das heißt, dass Sie Module im Umfang von bis max. 30 LP noch abschließen können (Kernfach eingeschlossen), wenn Sie Ihre Bachelor-Arbeit schreiben. Zu empfehlen ist dies allerdings nicht, da die Bachelorarbeit sehr zeit- und arbeitsaufwändig ist.

Semester \ Modul	1	2	3	4	5	6
	Wintersemester	Sommersemester	Wintersemester	Sommersemester	Wintersemester	Sommersemester
Pflichtmodule						
BA.DaF.M01 (Lernen und Lehren)	XX					
BA.DaF.M02 (Sprachbeschreibung)		XX				
BA.DaF.M03 (Kultur, Literatur, Landeskunde)		XX				
BA. DaF.M06 (Methoden und Fertigkeiten)		XX				
Wahlpflichtmodule	Wählen Sie zwei aus den drei Wahlpflichtmodulen aus!					
BA.DaF.M04 (Sprachgedächtnisse) <u>oder</u> BA.DaF.M05 (Medien) <u>oder</u> BA.DaF.M07 (DaZ in Schule und Beruf)			XX			
BA.DaF.M04 <u>oder</u> BA.DaF.M05 <u>oder</u> BA.DaF.M07			XX			

Erklärungen:

ASQ Allgemeine Schlüsselqualifikationen

FSQ Fachspezifische Schlüsselqualifikationen

LP/ECTS LP steht für Leistungspunkte, auch ECTS-Punkte (European Credit Transfer and Accumulation System)

Modul Lehr-/Lerneinheit, in der Regel bestehend aus zwei bis drei Veranstaltungen

SWS Semesterwochenstunden

X Ein X entspricht 5 Leistungspunkten (Für den Abschluss eines Moduls im Fach DaF/DaZ erhalten Sie jeweils 10 LP.)

¹ Die Hinweise, die Ihnen in diesem Informationsblatt gegeben werden, sollen Ihnen lediglich als Richtlinien und Hilfen dienen; es handelt sich nicht um Regeln und Vorschriften.



2. Allgemeine Hinweise zum Studium und zur Stundenplanerstellung

Vor Studienbeginn:

☞ *Worüber sollte ich mich vorab informieren?*

Zunächst ist es wichtig, dass Sie sowohl die Studienordnung für den Bachelor Deutsch als Fremd- und Zweitsprache als auch die Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor of Arts kennen (zu finden im Verwaltungshandbuch *HanFRIED*). Diese rechtlich bindenden Dokumente legen u.a. Studienvoraussetzungen, Inhalte des Faches sowie die Prüfungsmodalitäten fest. Weiterhin sollten Sie den Modulkatalog kennen (zu finden in *Friedolin*).

☞ *Wie viele Leistungspunkte sollte ich pro Semester erbringen bzw. wie viele Veranstaltungen pro Semester besuchen?*

Sie sollten versuchen, in der Kombination aus Kern- und Ergänzungsfach etwa 30 Leistungspunkte (LP/ECTS) pro Semester zu sammeln. Eine durchschnittliche Anzahl von Semesterwochenstunden (SWS) liegt zwischen 16 und 22 SWS. Beachten Sie, dass ein Großteil des Arbeitsaufwands (workload) auf das Selbststudium entfällt. Das bedeutet, dass Sie in der Regel alle Veranstaltungen, die Sie besuchen, vor und nachbereiten. Auch die Vorbereitung auf Prüfungen gehört dazu. Daher sollten Sie vor allem zu Beginn des Studiums nicht zu viele Module belegen und gut überlegen, wie viele Prüfungen Sie ablegen können. Dies ist von Person zu Person sehr unterschiedlich.

☞ *Wie melde ich mich für Veranstaltungen an und wie erfolgt die Zulassung?*

Sie melden sich für die Veranstaltungen im Online-Studienverwaltungssystem *Friedolin* über *Belegwunsch Module* an. Eine Anmeldung (AN) heißt jedoch noch nicht, dass sie zugelassen (ZU) sind. Die Zulassung erfolgt automatisch über das System. Wenn allerdings zu viele Studierende teilnehmen wollen, dann kann es sein, dass Sie nicht zugelassen werden. Zunächst einmal gilt: das ist ganz normal. Wenn Sie im Semester nicht alle gewünschten Module und Veranstaltungen belegen können, dann bedeutet das nicht unbedingt eine Studienzeitverlängerung.

zum Studium:

☞ *Modulprüfungen:* Jedes Modul schließen Sie mit einer Prüfungsleistung ab (Achtung: Im Modul M01 und M02 werden zwei Teilprüfungen abgelegt). Die Prüfungsform entnehmen Sie dem Modulkatalog. Beachten Sie, dass sich Module über den Zeitraum von zwei Semestern erstrecken können. Erst wenn Sie alle Veranstaltungen eines Moduls besucht haben, können Sie sich für die Modulprüfung anmelden und diese ablegen. Es kann auch sein, dass Sie länger brauchen, um ein Modul abzuschließen, etwa wenn Sie ein Auslandssemester machen; auch das ist nicht ungewöhnlich.

☞ *Hausarbeiten:* Sie schreiben im Bachelor-Ergänzungsfach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache keine Hausarbeit.

☞ *Auslandssemester:* Nicht alle Module eignen sich zur Absolvierung im Ausland z.B. im Rahmen eines Erasmus-Aufenthaltes. In der Regel können Veranstaltungen für M02, M03, und M04 gut belegt werden. Planen Sie das unbedingt in Ihren Studienplan ein.



Modulübersicht *Bachelor-Ergänzungsfach* Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Modul	Modulbezeichnung	Veranstaltungstyp	ECTS	Dauer des Moduls/Semester
Pflichtmodule				
BA.DAF.M01	Grundlagen des Lernens und Lehrens fremder Sprachen	1 Vorlesung (nur im WiSe) 1 Seminar	5 5	1-2 Semester
BA.DaF.M02	Grundlagen der Sprachbeschreibung	1 Seminar (Phonetik) 1 Seminar (Linguistik) + 1 Übung (Grammatik)	5 5	1-2 Semester
BA.DaF.M03	Kultur: Landeskunde, Literatur und interkulturelle Begegnung	1 Seminar (Kulturvermittlung I) 1 Seminar (Literatur) 1 Seminar (Kulturvermittlung II)	10	1-2 Semester
BA.DaF.M06	Fremd- und Zweitsprachenvermittlung	1 Vorlesung (nur im SoSe) 1 Seminar	10	2 Semester
Wahlpflichtmodule (Wählen Sie aus den drei Wahlpflichtmodulen zwei aus.)				
BA.DaF.M04	Sprachgedächtnisse: Wortschatz, Grammatik und ihre Vermittlung	1 Seminar 1 Seminar	10	1-2 Semester
BA.DaF.M05	Medien im Fremdsprachenunterricht	1 Seminar 1 Seminar	10	1-2 Semester
BA.DaF.M07	Deutsch als Zweitsprache in Schule und Beruf	1 Vorlesung (nur im SoSe) 1 Seminar (Grundlagen) (nur im SoSe) 1 Seminar (Vertiefung) (nur im WiSe)	10	2 Semester

Erklärungen:

ECTS auch ECTS-Punkte (European Credit Transfer and Accumulation System) = Leistungspunkte (LP)

Modul Lehr-/Lerneinheit, in der Regel bestehend aus zwei bis drei Veranstaltungen